

Beschlußempfehlung und Bericht **des Haushaltsausschusses (8. Ausschuß)**

**zu dem Antrag der Abgeordneten Horst Sielaff, Anke Fuchs (Köln),
Dr. Gerald Thalheim, weiterer Abgeordneter und der Fraktion der SPD
– Drucksache 13/3143 –**

Ausgleich währungsbedingter Einkommensverluste

A. Problem

Die Antragsteller beantragen, die Höhe der durchschnittlichen währungsbedingten Einkommensverluste der unterschiedlichen landwirtschaftlichen Betriebsbereiche in der Bundesrepublik Deutschland auf der Basis der für ein volles Wirtschaftsjahr verfügbaren Daten des Betriebsnetzes des Bundesministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten darzustellen. Ferner sollen sowohl die von der Europäischen Union für den Ausgleich währungsbedingter Einkommensverluste bereitgestellten Mittel als auch die von der Bundesregierung der deutschen Landwirtschaft zugesagten Nationalmittel zielgerichtet zur Verbesserung der ungünstigen Wettbewerbssituation landwirtschaftlicher Unternehmen im EU-Binnenmarkt eingesetzt werden. Die Antragsteller beantragen darüber hinaus, die hierfür notwendigen Haushaltsmittel in einem Nachtragshaushalt vorzulegen.

B. Lösung

Der Deutsche Bundestag wird aufgefordert, die notwendigen Daten zu erheben und die von der Europäischen Union und der Bundesregierung bereitgestellten Mittel zum Ausgleich währungsbedingter Einkommensverluste zur Verfügung zu stellen sowie den erforderlichen Nachtragshaushalt vorzulegen.

Mehrheitliche Ablehnung im Ausschuß

C. Alternativen

Ablehnung des Antrags.

D. Kosten

Keine

Beschlußempfehlung

Der Bundestag wolle beschließen,

den Antrag der Abgeordneten Horst Sielaff, Anke Fuchs (Köln), Dr. Gerald Thalheim, weiterer Abgeordneter und der Fraktion der SPD, Ausgleich währungsbedingter Einkommensverluste, Drucksache 13/3143, abzulehnen.

Bonn, den 31. Januar 1996

Der Haushaltsausschuß

Helmut Wiczorek (Duisburg)
Vorsitzender

Bartholomäus Kalb
Berichterstatter

Jürgen Koppelin
Berichterstatter

Ilse Janz
Mitberichterstatte

Kristin Heyne
Mitberichterstatte

Bericht der Abgeordneten Bartholomäus Kalb, Jürgen Koppelin, Ilse Janz und Kristin Heyne

Der Deutsche Bundestag hat den Antrag der Abgeordneten Horst Sielaff, Anke Fuchs (Köln), Dr. Gerald Thalheim, weiterer Abgeordneter und der Fraktion der SPD – Ausgleich währungsbedingter Einkommensverluste – auf Drucksache 13/3143 in seiner 80. Sitzung vom 18. Januar 1996 dem Haushaltsausschuß federführend überwiesen.

Der Haushaltsausschuß hat den Antrag in seiner 37. Sitzung am 31. Januar 1996 beraten und mehrheitlich beschlossen, dem Deutschen Bundestag zu empfehlen, den Antrag auf Ausgleich währungsbedingter Einkommensverluste – Drucksache 13/3143 – abzulehnen.

Bonn, den 31. Januar 1996

Bartholomäus Kalb

Berichterstatter

Jürgen Koppelin

Berichterstatter

Ilse Janz

Mitberichterstatte

Kristin Heyne

Mitberichterstatte